



## Verbandsliga Hessen Nord 2008/09

Mittwoch, 21.04.2010 19.00Uhr

Unser Gegner:

**SSV Sand**



### Sand oder Selters

Liebe Fußballfreunde!

Liebe Zuschauer!

(bh) Sand ist der größte Ortsteil von Bad Emstal und war im Vorspiel etwas schwer für uns zu finden, da „Sand“ in den modernen Medien andere Assoziationen auslöst. Um so nachdrücklicher hat sich aber das Erlebnis des Spiels auf der Sander Höhe eingepreßt. Am Ende schaute der SVS ganz dumm aus der Wäsche und hatte mit 2:0 ver-



loren. Unsere beiden Torhüter werden diese Treffer, jeder den seinen- in besonderer Erinnerung behalten.

Gerade deshalb kann es heute nur heißen:

### Sekt (Sand) oder Selters !

So eine Forderung nach einem Heimsieg erzeugt zwar ein wenig Druck; den aber muss unsere Mannschaft aushalten, wenn es noch etwas nach oben gehen soll. Unsere bisherige Heimstärke (26 Punkte in 13 Heimspielen, siehe in diesem Heft) lässt da ja auch hoffen. Allerdings ist unser Gegner gerade ausgesprochen auswärtsstark, wenigstens relativ gesehen. (17 Punkte aus 14 Spielen)

#### Diese und letzte Saison nach 27 Spielen:

Saison	2008/09	Spiele	Tore	Diff	Pu.	S	U	N
8	(8) SVS - Gesamt	27	35 : 35	0	<b>43</b>	13	4	10
11	(11) SVS - Heim	12	21 : 15	6	23	7	2	4
5	(4) SVS - Auswärts	14	14 : 20	-6	20	6	2	6
Saison	2009/10	Spiele	Tore	Diff	Pu.	S	U	N
10	(13) SVS - Gesamt	27	39 : 38	1	<b>38</b>	11	5	11
6	(7) SVS - Heim	13	25 : 13	12	26	8	2	3
16	(15) SVS - Auswärts	14	14 : 25	-11	12	3	3	8

**Wir liegen nach 26 Spielen 5 Punkte hinter dem Vorjahr!!!!**

Am heutigen Abend begrüßen wir unsere Gäste aus Bad Emstal mit Spielern, Betreuern, vielleicht ja auch einer Hand voll Anhängern herzlich auf unserem Sportgelände Im Mühlengrund.

Ihr Trainer wird (ohne Bild) auf der Fan-Page der Gäste so vorgestellt:

Geburtsdatum 22.09.1964

Alter in dieser Saison 44

Position Trainer

Wohnort Kassel

Familienstand geschieden

bisherige Vereine Hessen Kassel, Wa-bern, Fritzlar, VfL Kassel, Frommershausen, ESV Jahn Kassel, TSV Wolfsanger

Hobbys Lesen (Sagen und Legenden, Fantasy), Sport allgemein

Liebblingsverein keinen mehr

Lieblingsspieler Jürgen Grabowski

Die Sander haben als Neuling in der Saison bisher überrascht. Nicht wenige, sogar die eigenen Anhänger, sahen die Mannschaft als Abstiegs-kandidat. Dabei hatten sie hochüberlegen mit 10 Punkten Vorsprung die Meisterschaft in der Gruppenliga Kassel 1 eingefahren.

Jetzt stehen sie mit relativ beruhigenden 42 Punkten auf dem 6. Tabellenplatz.

Der Platz für sich betrachtet ist hervorragend. Die Punktzahl nach 28 Spielen auch. ....Nur nicht in dieser Saison,

denn selbst Sand hat nur 7 Pünktchen Vorsprung vor dem Relegationsplatz, den derzeit Weidenhausen mit 35 Punkten belegt

Die Weichen beim SVS waren spätestens nach dem Heimspiel am letzten Sonntag und dem Punktgewinn gegen Lehnerz auf Vorfahrt gestellt und wir schienen für den Abstiegs-kampf bes-

IHR TRAUMBAD IST MÖGLICH !

BADSTUDIO  
**FISCHER**

FULDA · NIKOLAUSSTR.9  
TEL. 7 90 79 · FAX 7 96 29

tens gerüstet. Dann eskalierte eine Situation und löste die inzwischen pressebekannte Reaktion unseres Trainers aus. (siehe auch in diesem Heft) Jetzt muss sich der SVS besonders zusammenreißen.

## Wir begrüßen als neuen Inserenten:

## Sands Trainer Otmar Velte



„So neu war ich Anfang dieser Saison, als ich die erste Mannschaft übernahm, nicht. Ich war hier 4 Jahre in der Jugendarbeit tätig und hatte zuletzt bei Trainer Hüter Co.-Trainerfunktionen ausgeübt. Ja, das überrascht mich nicht, dass im Umfeld des Vereins mein Potential nicht recht eingeschätzt und der Mannschaft nicht viel zugetraut wurde. Sand ist ein Dorfverein und einigen Zuschauern fehlt es am Intellekt. Sie wissen nicht, dass ich seit 10 Jahren im Hochleistungssport arbeite, im –Bereich

Leichtathletik Spitzensportlerinnen betreute. Ich habe bei Hessen Kassel 2. Liga gespielt. Ich bin Inhaber des B- Scheins. Ich habe Sportwissenschaft studiert. Ich arbeite nach trainingswissenschaftlichen Methoden.

Es kommt nicht von ungefähr, dass wir so gut wie keine muskulären Verletzungen haben. Alle sind konditionell topfit.

Ich habe der Mannschaft Ziele gesetzt. Die kann ich hier nicht preisgeben. Auf jeden Fall wollen wir in Steinbach gewinnen. Wie hoch? – Da lege ich mich nicht fest. Ich will auch nicht wissen, wie viele Punkte man in dieser Saison zum Klassenerhalt braucht. Darüber denke ich gar nicht nach.

Dominik Heldmann ist verletzt. Er kommt nicht mit. Dafür sind Sebastian Schäfer und Amand Dellova wieder dabei. Mit dem Kader des Spiels in Grebenhain sind das 16 Spieler. Ja, unser Kader genügt in der Breite und in der Qualität Verbandsligaansprüchen. Im Winter haben wir mit Vincenzo Buongiorno (VfB Süsterfeld), Dominik Müller (BC Sport Kassel), Sven Naumann (VfB Fünfeichen) gute Leute dazu bekommen.

Wir spielen ein Rotationssystem. Darauf lege ich Wert. Es ist meine Maxime, so nie ausrechenbar zu sein.

Doch, doch. Steinbach ist ein sehr starker Gegner. Das habe ich im Vorspiel gesehen. Das war ausgeglichen. Nein, so schlecht war das Spiel nicht. Man kann es auch so sehen, dass sich beide Mannschaften neutralisiert haben. Ich sehe uns heute nicht als Favorit.



## SVS – Trainer Ante Markesic

in „osthessensport vom 20.4.2010

Ante Markesic verlässt spätestens am Saisonende den Fußball-Verbandslisten SV Steinbach. Der

Trainer fühlt sich zu unrecht attackiert hat am Montagabend seinen Rücktritt bekannt gegeben. „So etwas brauche ich nicht“, so der Coach.

Markesic ist sauer, und zwar richtig sauer auf einige Steinbacher Zuschauer, die ihn während der letzten

Partie gegen Lehnerz (1:1) massiv beleidigt hatten. „ich habe das eigentlich nicht für möglich gehalten, dass so etwas in diesem Ausmaß passiert“, so der Coach. Er wolle jetzt seine Spieler schützen.

Am Mittwoch will Markesic sein Team in jedem Fall noch betreuen. „Ich würde die Saison gerne noch mit den Jungs zu Ende bringen und zeigen, dass es funktioniert“, so Markesic: „Wenn aber so etwas noch einmal passiert wie am Sonntag, dann höre ich früher auf“.



Wir begrüßen heute herzlich als Schiedsrichtergespann die Sportfreunde Wissam Awada, FSV Kassel; Ömer Demiray; Karsten Hartmann.

Liebe Zuschauer, bleiben sie fair, gegenüber den Schiedsrichtern, dem Gegner und allen anderen Zuschauern. Unterstützen Sie die eigene Mannschaft.



Verbandsliga Hessen Nord 2009/10

Samstag, 24.4.10 17.30 Uhr  
RSV Petersberg - SVS

